

## Schlieren rückt auf

Neben dem Fanionteam, das im Cupviertelfinale auf NLB-Leader Binningen trifft, steht auch die Reservemannschaft (1. Liga) mit dem dritten Platz gut da.

Vier Runden vor dem Ende der NLB-Meisterschaft liegen die Schlieremer Herren in der Westgruppe auf NLA-Kurs. Gegen den für das Team von Spielertrainer Rolf Bühler unangenehmen Gegner Olten liess man nichts anbrennen und gewann in zwei Sätzen (20:16 und 20:17) klar. Die zweite Partie gegen Tabellennachbar Amsteg war richtungsweisend für den Kampf um den Aufstieg in die NLA. Die Gastgeber auf dem Sportplatz Moos begannen konzentriert und zwangen, taktisch sehr gut organisiert, den Kontrahenten zu Fehlern. Mit 20:11 brachte

Schlierenden ersten Durchgang überlegen ins Trockene. Im ähnlichen Stil ging es weiter. Amsteg blieb offensiv inexistent, die Limmattaler gewannen den zweiten Satz mit 20:14 und schlossen damit in der Tabelle bis auf zwei Zähler zu Leader Binningen/Amicitia Basel auf.

Können die Schlieremer diese Topform in den letzten Meisterschaftsrunden aufrechterhalten, so ist der Aufstieg in die NLA in greifbarer Nähe. Das Bühler-Team tanzt noch auf zwei Hochzeiten. Am kommenden Dienstag, 28. Juni, steht die Cup-Viertelfinal-Begegnung gegen die FG Binningen/Amicitia Basel an. Brisant: Binningen ist Tabellenführer der NLB-Westgruppe.

### 1.-Liga-Team auf Rang drei

Ebenfalls zu Hause agierten die Schlieremer Reserven in der 1. Liga. Die erste Begegnung mussten sie Affoltern am Albis nach drei Sätzen (19:21, 20:16, 18:20) überlassen. Im zweiten Spiel gegen «Angstgegner» Oberwinterthur gelang

Schliereine Topleistung. Die hochdramatische und spannende Drei-Satz-Begegnung ging an die Limmattaler, die im Tableau gegenwärtig den dritten Rang belegen. (li)

### Nationalliga B, Westgruppe

Rangliste (alle 10 Spiele): 1. Binningen/Amicitia Basel 18 Punkte (19:5 Sätze/461:359 Bälle). 2.

Schlieren 16 (17:5/434:355). 3. Amsteg 16 (17:8/454:395). 4. Deitingen 14 (15:8/423:363). 5. Schlossrued 10 (12:11/403:403). 6. Olten 8 (10:12/394:387). 7. Vordemwald 6 (7:15/364:409). 8. Tecknau II (5:19/350:476). 9. Alpnach 0 (1:20/286:422).

Mehr Sport aus der Region finden Sie im 4. Bund auf Seite 38.